

Presseinformation

9. November 2021

Haslau-Maria Ellend: Arbeiten am Geh- und Radweg „Kernfeld“ sind fertig

Insgesamt 300.000 Euro für bessere Radinfrastruktur

Die Arbeiten für den Geh- und Radweg „Kernfeld“ im Gemeindegebiet von Haslau–Maria Ellend (Bezirk Bruck an der Leitha) sind abgeschlossen. Der rund 600 Meter lange Geh- und Radweg wurde in einer Breite von drei Metern ausgeführt. Insgesamt wurden dabei 300.000 Euro im Interesse einer besseren Radinfrastruktur investiert.

Die Gemeinde Haslau-Maria Ellend und das Land Niederösterreich haben sich dazu entschlossen, das „Kernfeld“ von der Landstraße L 2043 im Westen bis zur Schillergasse im Osten, durch einen Geh- und Radweg zu verbinden. Ziel war es, die Radinfrastruktur für das neue Betriebsgebiet, wo unter anderem Wohnungen, ein Supermarkt, Gastronomie und Firmen angesiedelt werden, für den Radverkehr zu verbessern bzw. attraktiver zu gestalten. Die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Schulkinder im westlichen Teil von Maria Ellend können zudem über den neuen Geh- und Radweg verkehrssicherer als bisher zum Bahnhof gelangen.

Im Vorjahr wurden durch die Gemeinde Haslau-Maria Ellend die erforderlichen Einbauten (Kanal, Wasser, Strom) verlegt, der Konstruktionsaufbau des Geh- und Radweges hergestellt, eine Brücke als Grabenquerung inklusive Steinschichtung errichtet sowie die Beleuchtung fertiggestellt. Im heurigen Jahr wurden dann noch der endgültige Belag am Geh- und Radweg aufgebracht sowie die Geländer bei der Grabenquerung zur Schillergasse und bei der Anbindung an die Landesstraße L 2043 errichtet.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at